

Blutiger Streit am Wiesbadener Hauptbahnhof: Polizei sucht Zeugen!

In Koblenz ermittelt die Polizei nach einem Messerangriff im Wiesbadener Hauptbahnhof. Zeugen gesucht.

Wiesbaden, Deutschland - Ein schockierender Vorfall ereignete sich am Wiesbadener Hauptbahnhof, als ein Streit zwischen zwei Männern eskalierte und einer der Kontrahenten auf den anderen einstach. Laut der **Rhein-Zeitung** informierte die Rettungsleitstelle Wiesbaden die Bundespolizei am Nachmittag um 16:28 Uhr über den Vorfall, der sich am Gleis 1 abspielte. Das schwer verletzte Opfer wurde umgehend in ein Krankenhaus eingeliefert, wo es sich außerhalb Lebensgefahr befindet. Der bisher unbekannte Täter, der sich in Begleitung einer Frau befand, bleibt flüchtig. Die Ermittlungen hinsichtlich der Gründe für die Auseinandersetzung und die Identität der Beteiligten laufen auf Hochtouren. Für die Dauer der Fahndung und der Ermittlungen waren die Gleise 1 und 2 bis 18:50 Uhr gesperrt.

Gefahren durch Gleisüberquerungen

In einem anderen Alarmzeichen warnte die **Main-Echo** über die Gefahren des unerlaubten Überquerens von Bahngleisen. Jährlich verzeichnet die Bundespolizei in Hessen eine dreistellige Anzahl solcher Vorfälle, und die Dunkelziffer könnte erheblich höher sein. Unerlaubtes Betreten von Gleisanlagen ist nicht nur eine Ordnungswidrigkeit, sondern kann auch schwerwiegende rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Vor allem Leichtsinn, etwa aus Bequemlichkeit beim Erreichen des Zuges, führt oft zu tödlichen Unfällen. Ein tragisches Beispiel ist der tödliche Vorfall

eines Schnellzugs im Main-Kinzig-Kreis, bei dem zwei Männer, die versuchten, einen Bus zu erreichen, über die Gleise liefen und ihr Leben verloren.

Die Bundespolizei weist darauf hin, dass jeder Versuch, unerlaubt Gleise zu überqueren, eine kritische Gefahr für den eigenen Leben darstellt. Die Züge haben lange Bremswege und können oft akustisch erst zu spät wahrgenommen werden. Um die Öffentlichkeit über diese Risiken zu informieren, führt die Bundespolizeidirektion Präventionsveranstaltungen durch und installiert Warnbanner an gefährdeten Stellen. Diese Initiativen sollen helfen, das Bewusstsein für die Gefahren des Gleisüberquerens zu schärfen.

Details	
Vorfall	Messerangriff
Ort	Wiesbaden, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	• www.rhein-zeitung.de • www.main-echo.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at